

## Bundesamt für Strahlenschutz

### **Bekanntmachung gemäß § 11 der Röntgenverordnung (RöV)**

#### **1. Nachtrag zur Zulassung BfS 02/03 V RöV**

**Vom 26. April 2005**

Gemäß den §§ 8 ff. RöV vom 8. Januar 1987 (BGBl. I S. 114) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. April 2003 (BGBl. I S. 604) wird die Bauartzulassung BfS 02/03 V RöV, erteilt vom Bundesamt für Strahlenschutz am 30. Januar 2003, geändert.

Bauartzeichen: BfS 02/03 V RöV

Vorrichtung: Vollschutzgerät nach § 2 Nr. 25 in Verbindung mit Anlage 2 Nr. 3 RöV

Typ/Firmenbezeichnung: Röntgendiffraktometer ARL X'TRA

Zulassungsinhaber (bisher): Thermo Electron Spectroscopy GmbH  
Werner-Heisenberg-Str. 2  
63263 Neu-Isenburg

Die Bauartzulassung wird wie folgt geändert:

Umfirmierung:

Zulassungsinhaber: Thermo Electron GmbH  
Im Steingrund 4 – 6  
63303 Dreieich

Änderung der Bauart:

Das Röntgendiffraktometer ARL X'TRA kann auch mit dem Röhrenschutzgehäuse Thermo Electron S 703895 und der Röntgenröhre Thales Electron Devices MC 61 04x12 Mo (Anodenmaterial Molybdän) ausgerüstet werden. Weiterhin ist auch möglich, das in das Röntgendiffraktometer ARL X'TRA eingebaute Goniometer mit einer zweiteiligen Blende aus Stahlblech zu verkleiden.

In der Vorrichtung können bauartgleiche Röntgenröhren verwendet werden, deren Anodenmaterial eine Ordnungszahl von  $\leq 42$  (Molybdän) besitzt.

Folgende maximalen Betriebswerte sind zugelassen:

50 kV Röhrenspannung  
55 mA Röhrenstrom

Dieser 1. Nachtrag gilt nur im Zusammenhang mit der oben genannten Bauartzulassung.

Salzgitter, den 26. April 2005  
57502/2-095  
Bundesamt für Strahlenschutz

Im Auftrag  
C z a r w i n s k i